

Austausch: Jugendsektion – Stiftung Rosenkreuz in Dornach:

Im Herbst 2024 schrieben wir von der Stiftung Rosenkreuz eine Nachricht an die Jugendsektion. In unserer Gruppe hatten wir uns vorgängig mit dem Thema „Lebensmut“ auseinandergesetzt.

Wir fanden, dass sich viele junge Menschen zwischen einer Angst vor dem Tod und Ängsten vor dem vielfältigen, sich stets wandelnden und unkontrollierbaren Leben bewegen. Also Lebensangst haben.

Der Raum, der dann noch übrigbleibt, ist sehr klein und eng.

Warum nimmt diese Mutlosigkeit zu? Was nimmt Menschen den Mut zum Leben?

War das ein Thema, worüber sich auch die Jugendsektion Gedanken gemacht hat und wo man vielleicht etwas Gemeinsames planen könnte?

Auf der Website der Youth Section Goetheanum, fanden wir dieses Zitat:

“We need courage, real courage! We need the courage to say that the life of the world must be re-established on totally new foundations.

This courage is something we learn very quickly or not at all.”

Rudolf Steiner, from an address to the young people in 1924.

Das war für uns ein Zeichen und wir verabredeten uns für ein Gespräch im Haus der Jugendsektion, am Fusse des Goetheanums in Dornach. Am 25.2.25 trafen wir uns – eine Gruppe der Stiftung Rosenkreuz, sowie eine Gruppe der Jugendsektion – zu einem gemeinsamen Austausch. Bei diesem Treffen hatten alle Anwesenden die Gelegenheit, sich näher kennenzulernen, Gedanken zu teilen und von ihren Erfahrungen der aktuellen Arbeit mit jungen Menschen zu berichten.

Wir wurden warm empfangen an diesem kalten Februarabend. Der grosse Tisch füllte sich mit Menschen von vielen Ländern und Regionen, Tee wurde eingeschenkt und die offene Atmosphäre trug viel dazu bei, dass wir uns willkommen fühlten. In dieser wohlwollenden und interessierten Stimmung entwickelte sich eine angenehme Plattform für den Dialog und das gegenseitige Verständnis zwischen den verschiedenen Menschen und Gruppierungen.

Vielleicht wird daraus ein gemeinsamer Anlass entstehen? Wir werden auf jeden Fall im Kontakt bleiben und lassen dieses bereichernde Treffen gerne in uns nachklingen.

Die Stiftung Rosenkreuz:

- ❖ *setzt sich für die Förderung und Erhaltung des hermetisch-agnostischen Gedankenguts ein.*
- ❖ *bietet eine Plattform für Begegnung, Austausch, gegenseitige Bereicherung und Erhebung, um Glauben und Wissen, Kunst und Wissenschaft zu vereinen, um das Bewusstsein und das Engagement jedes Einzelnen für die Transformation seines inneren Wesens zu fördern.*
- ❖ *Weitere Informationen findet man auf: <https://fondation-rose-croix.ch/de>*